Hansestadt Stendal		Mitteilungsvorlage	Datum:	16.09.2026
Amt:	3.6 - Technische Dienste	Drucksachennummer:	Öffentlichkeitsstatus:	
Az.:		VIII/0431	öffentlich	
TOP:	Schriftlicher Informationsbericht zu Baumbestandsänderungen im Gebiet der Hansestadt Stendal			

Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal:				
Belange der Ortschaften werden berührt.	X	ja		nein
Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört.	X	ja		nein

Beratungsfolge:			**Beratungsergebnis:**
Oberbürgermeisterdienstberatung	am:	22.09.2026	
Ortschaftsrat Dahlen	am:	02.11.2026	
Ortschaftsrat Uchtspringe	am:	02.11.2026	
Ortschaftsrat Nahrstedt	am:	03.11.2026	
Ortschaftsrat Borstel	am:	04.11.2026	
Ortschaftsrat Insel	am:	04.11.2026	
Ortschaftsrat Wahrburg	am:	04.11.2026	
Ortschaftsrat Vinzelberg	am:	05.11.2026	
Ausschuss für Stadtentwicklung	am:	11.11.2026	
Ortschaftsrat Nahrstedt	am:	17.11.2026	

Finanzielle Auswirkungen:								
Finanzierung		ja	Gesamtbetrag:		Euro		nein	
Wenn ja			Produktkonto		Betrag			
Produktkonto (Ermächtigung)							Euro	
	Ergebnisplan							
	Mehr-,		Minderaufwendungen				Euro	
	Mehr-,		Mindererträge				Euro	
	Finanzplan							
	Mehr-,		Minderausgaben				Euro	
	Mehr-,		Mindereinnahmen				Euro	
Folgekosten:		nein						
		ja	Gesamtbetrag		Euro			
		jährlich	Betrag		Euro	ab Jahr		
		einmalig	Betrag		Euro	im Jahr		
Sichtvermerk der Kämmerei:								

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt den schriftlichen Informationsbericht zu Baumbestandsänderungen im Gebiet der Hansestadt Stendal für das Jahr 2026 zur Kenntnis.

Begründung:

Der Baumbestandsbericht wird dem Ausschuss für Stadtentwicklung jährlich in der letzten Sitzung des Jahres vorgestellt. Der vorliegende Bericht umfasst die seit Vorlage des Vorjahresberichts im November 2025 notwendigen Baumfällungen im öffentlichen Bereich, die nicht in einem unmittelbaren Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehen, einschließlich der Darstellung der Ersatzpflanzungen.

Dem Bericht ist zudem eine Übersicht der im Frühjahr 2026 erfolgten Ersatzpflanzungen beigefügt.

Es wird auch zukünftig auf Ersatzpflanzungen für abgestorbene, durch Naturgewalt zerstörte und wegen einer unmittelbaren Gefahr gefällte Bäume verzichtet. Diese Verfahrensweise entspricht der geltenden Rechtslage. Die Minderaufwendungen finden bereits in der Haushaltsplanung Berücksichtigung, so dass aus dem vorgelegten Bericht keine finanziellen Auswirkungen resultieren.

Die Umsetzung des Konzepts zur Gewinnung von Spendern für Baumpflanzungen hat im Frühjahr 2026 begonnen. Bislang konnten Spender für die Pflanzung von drei Bäumen im Gebiet der Hansestadt Stendal gewonnen werden. Die weitere Entwicklung der Spendenbereitschaft bleibt abzuwarten.

Bastian Sieler
Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis:
Schriftlicher Informationsbericht zu Baumbestandsänderungen im Gebiet der Hansestadt Stendal 2026